

15.05.2024

Kleine Anfrage 3842

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Gelsenkirchen: Wieder Gewalt am Busbahnhof Buer

Der Busbahnhof am Goldbergplatz in Gelsenkirchen-Buer ist mittlerweile als Schwerpunkt für gewalttätige Jugendliche bekannt. Nun kam es am 6. Mai 2024 erneut zu einer Schlägerei, bei der ein 16-Jähriger mit einem Messer verletzt wurde.¹

Die Polizei wurde gegen 14:25 Uhr wegen einer Schlägerei zum Goldbergplatz gerufen. Vor Ort trafen die Beamten auf den 16-Jährigen, der angab, Streit mit einer Gruppe gehabt zu haben. In dessen Verlauf sei der Gelsenkirchener von einem unbekanntem Täter aus der Gruppe heraus mit einem Messer verletzt worden. Anschließend sei der Unbekannte geflüchtet. Die Polizeibeamten sicherten vor Ort das aufgefundene mutmaßliche Tatmesser und nahmen die Ermittlungen auf. Der verletzte 16-Jährige wurde mit einem Rettungswagen zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der Gesuchte ist etwa 16 bis 18 Jahre alt, circa 1,65 bis 1,70 Meter groß und hat dunkle Haare sowie eine kräftige Statur. Zur Tatzeit trug er einen bunten Fischerhut mit Burberry-Muster, schwarze Oberbekleidung, darunter ein T-Shirt mit goldenem Emblem auf dem Rücken sowie eine schwarze Jogginghose.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)
2. Welche Vorstrafen des Tatverdächtigen sind bekannt?
3. Über welche Staatsbürgerschaften verfügt der Tatverdächtige? (Bitte Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei einem deutschen Tatverdächtigen nennen.)
4. Seit wann ist der Tatverdächtige im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft?
5. Welche sonstigen polizeilichen Erkenntnisse sind über den Tatverdächtigen bekannt?

Markus Wagner

¹ Vgl. <https://www.waz.de/staedte/gelsenkirchen/article242269994/Wieder-Gewalt-am-Busbahnhof-Buer-Streit-eskaliert-heftig.html>.

² Ebenda.